

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**NIGRIN Performance Polyester-Harz 500g**

**GTIN: 4008153721182**

**Artikelnummer: 72118\_1216**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**1.2.1 Relevante Verwendungen**

Spachtelmasse

**1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine bekannt

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firma**

MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG  
Carl-Benz-Straße 2  
76761 Rülzheim / DEUTSCHLAND  
Telefon 0049 7272 / 9801-100  
Fax 0049 7272 / 9801-115  
Homepage [www.nigrin.com](http://www.nigrin.com)  
E-Mail [autopflege@mts-gruppe.com](mailto:autopflege@mts-gruppe.com)

**Auskunftgebender Bereich**

**Technische Auskunft**

[autopflege@inter-union.de](mailto:autopflege@inter-union.de)

**Sicherheitsdatenblatt**

[sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de)

**1.4 Notrufnummer**

**Beratungsstelle**

Giftnotruf München: +49 (0) 89-19240 (24h) Giftnotruf Wien: +43 (0)1 406 43 43 (24h)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]**

Flam. Liq. 3: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Repr. 2: H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

STOT RE 2: H373 Kann die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Gefahrenpiktogramme



### Signalwort

ACHTUNG

### Enthält:

Styrol

### Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H373 Kann die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.

### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P260 Dampf nicht einatmen.  
 P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser / Seife waschen.  
 P308+P311 BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
 P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  
 P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

### 2004/42/EG (FarbVOC)

&lt;250 g/L II B b Spachtelmasse (max. 250 g/l)

### Produkt-Registrierungs-Nr.

UFI: SQPY-7T6V-PP61-AGCV

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

### Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### Produktart:

3.2 Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil  |
|------------|--|
| 25 - <50   | Vinytoluol   |
|            | CAS: 25013-15-4, EINECS/ELINCS: 246-562-2, Reg-No.: 01-2119622074-50-XXXX  |
|            | GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Acute Tox. 4: H332 - Skin Irrit. 2: H315 - Eye Irrit. 2: H319 - Asp. Tox. 1: H304  |
| 3 - <10    | Styrol   |
|            | CAS: 100-42-5, EINECS/ELINCS: 202-851-5, EU-INDEX: 601-026-00-0, Reg-No.: 01-2119457861-32-XXXX  |
|            | GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Acute Tox. 4: H332 - Skin Irrit. 2: H315 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H335 - STOT RE 1: H372 - Asp. Tox. 1: H304 - Aquatic Chronic 3: H412 - Repr. 2: H361d |

### Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
 Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Allgemeine Hinweise</b> | Benetzte Kleidung wechseln.   |
| <b>Nach Einatmen</b>       | Für Frischluft sorgen.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.   |
| <b>Nach Hautkontakt</b>    | Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. |
| <b>Nach Augenkontakt</b>   | Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.                                   |
| <b>Nach Verschlucken</b>   | Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.<br>Ärztlicher Behandlung zuführen.<br>Kein Erbrechen einleiten.      |

**4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerz  
Übelkeit, Erbrechen.  
Schwindel  
Reizende Wirkungen  
Allergische Reaktionen

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b>Geeignete Löschmittel</b>   | Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ).<br>Löschpulver.<br>Schaum. |
| <b>Ungeeignete Löschmittel</b> | Wasser.   |

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte, Kohlenmonoxid (CO), unverbrannte Kohlenwasserstoffe  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.  
Zündquellen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.
- Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
- Nur im Originalbehälter aufbewahren.
- Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
- Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.
- Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse (TRGS 510)

VO über brennbare Flüssigkeiten  
(VbF)

- LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten
- Unterliegt nicht dieser Verordnung

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

- Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| Styrol   |
| CAS: 100-42-5, EINECS/ELINCS: 202-851-5, EU-INDEX: 601-026-00-0, Reg-No.: 01-2119457861-32-XXXX  |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 20 ppm, 86 mg/m <sup>3</sup> , Y, BAT, DFG  |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)   |
| BAT: Parameter Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure: 600 mg/g Kreatinin, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende, bzw. Schichtende |
| Vinylnol   |
| CAS: 25013-15-4, EINECS/ELINCS: 246-562-2, Reg-No.: 01-2119622074-50-XXXX  |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 20 ppm, 98 mg/m <sup>3</sup> , DFG  |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(I)  |

**Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)**

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| Styrol  |
| CAS: 100-42-5, EINECS/ELINCS: 202-851-5, EU-INDEX: 601-026-00-0, Reg-No.: 01-2119457861-32-XXXX |
| Tagesmittelwert: 20 ppm, 85 mg/m <sup>3</sup> , 4x  |
| Kurzzeitwert: 80 ppm, 340 mg/m <sup>3</sup> , 15 min (Miw)                                      |
| Vinylnol  |
| CAS: 25013-15-4, EINECS/ELINCS: 246-562-2, Reg-No.: 01-2119622074-50-XXXX                       |
| Tagesmittelwert: 100 ppm, 480 mg/m <sup>3</sup>   |
| Kurzzeitwert: 100 ppm, 480 mg/m <sup>3</sup> , Mow  |

**DNEL**

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| Styrol, CAS: 100-42-5  |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 406 mg/kg bw/day.               |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 85 mg/m <sup>3</sup> .       |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte: 306 mg/m <sup>3</sup> .           |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte: 289 mg/m <sup>3</sup> .      |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 2,1 mg/kg bw/day.               |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 343 mg/kg bw/day.             |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte: 174,25 mg/m <sup>3</sup> . |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte: 182,75 mg/m <sup>3</sup> .      |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 10,2 mg/m <sup>3</sup> .   |

**PNEC**

|   |
|---|
| Bestandteil                               |
| Styrol, CAS: 100-42-5                     |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,2 mg/kg dw. |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 5 mg/l.       |
| Sediment (Meerwasser), 0,307 mg/kg.       |
| Sediment (Süßwasser), 0,614 mg/kg dw.     |
| Meerwasser, 0,014 mg/L.                   |
| Süßwasser, 0,028 mg/l.                    |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

|  |  |
|--|--|
| <b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b> | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.<br>Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.  |
| <b>Augenschutz</b>   | Dicht schliessende Schutzbrille. (EN 166:2001)   |
| <b>Handschutz</b>  | 0,7 mm Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).<br>Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.  |
| <b>Körperschutz</b>  | Arbeitsschutzkleidung (EN 340)   |
| <b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>                                | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Dämpfe nicht einatmen.<br>Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| <b>Atemschutz</b>  | Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung:<br>Geeigneten Atemschutz tragen.<br>Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2. (DIN EN 14387)  |
| <b>Thermische Gefahren</b>                                     | Keine Informationen verfügbar.   |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>         | Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.   |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |                        |
|--|------------------------|
| <b>Form</b>  | viskos                 |
| <b>Farbe</b>   | verschieden            |
| <b>Geruch</b>  | charakteristisch       |
| <b>Geruchsschwelle</b>                               | nicht anwendbar        |
| <b>pH-Wert</b>                                       | nicht anwendbar        |
| <b>pH-Wert [1%]</b>                                  | nicht anwendbar        |
| <b>Siedebeginn/Siedebereich [°C]</b>                 | nicht bestimmt         |
| <b>Flammpunkt [°C]</b>                               | 33                     |
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]</b>         | nicht anwendbar        |
| <b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b> | 1,2 Vol. %             |
| <b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>  | 8,9 Vol. %             |
| <b>Oxidierende Eigenschaften</b>                     | nein                   |
| <b>Dampfdruck [kPa]</b>                              | 0,6                    |
| <b>Relative Dichte [g/ml]</b>                        | 1,10 (20 °C / 68,0 °F) |
| <b>Schüttdichte [kg/m³]</b>                          | nicht anwendbar        |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                         | praktisch unlöslich    |
| <b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]</b>     | nicht bestimmt         |
| <b>Viskosität</b>                                    | 900 mPas               |
| <b>Dampfdichte</b>                                   | nicht bestimmt         |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                   | nicht bestimmt         |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]</b>                | nicht bestimmt         |
| <b>Selbstentzündungstemperatur [°C]</b>              | 480                    |
| <b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>                    | nicht bestimmt         |

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe ABSCHNITT 7

### 10.5 Unverträgliche Materialien

nicht bestimmt

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

|  |
|--|
| Produkt  |
| ATE-mix, inhalativ, > 20 mg/L 4h.                |
| ATE-mix, dermal, > 2000 mg/kg.                   |
| ATE-mix, oral, > 2000 mg/kg.                     |
| Bestandteil                                      |
| Styrol, CAS: 100-42-5                            |
| LD50, dermal, Ratte: > 2000 mg/kg.               |
| LD50, oral, Ratte: 5000 mg/kg.                   |
| LC50, inhalativ, Ratte: 12 g/m <sup>3</sup> /4h. |
| Vinylnol, CAS: 25013-15-4                        |
| LD50, dermal, Kaninchen: 5 mL/kg bw.             |
| LD50, oral, Ratte: 3,68 mL/kg bw.                |
| LC50, inhalativ, Ratte: 16,891 mg/L air (4h).    |

|  |   |
|--|---|
| <b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>                            | Reizend   |
| <b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>                               | Reizend   |
| <b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>                          | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.         |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>   | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b> | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (Hörorgane)    |
| <b>Mutagenität</b>   | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                                      | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                                   |
| <b>Karzinogenität</b>  | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| <b>Aspirationsgefahr</b>   | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| <b>Allgemeine Bemerkungen</b>                                      |   |

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

|  |
|--|
| Bestandteil                            |
| Styrol, CAS: 100-42-5                  |
| LC50, (96h), Fisch: 4,02 mg/l.         |
| EC50, (72h), Algen: 4,9 mg/l.          |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 4,7 mg/l.  |
| NOEC, (21d), Daphnia magna: 1,01 mg/l. |
| Vinylnol, CAS: 25013-15-4              |
| LC50, (96h), Fisch: 5,2 mg/L.          |
| EC50, (96h), Algen: 319 µg/L.          |
| EC50, (48h), Invertebraten: 1,3 mg/L.  |



## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

|                                   |                |
|-----------------------------------|----------------|
| Verhalten in Umweltkompartimenten | nicht bestimmt |
| Verhalten in Kläranlagen          | nicht bestimmt |
| Biologische Abbaubarkeit          | nicht bestimmt |

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

nicht bestimmt

## 12.4 Mobilität im Boden

nicht bestimmt

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

080111\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

#### Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

#### ÖNORM S2100

55907/55908

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer



Landtransport nach ADR/RID 3269



Binnenschifffahrt (ADN) 3269

Seeschifftransport nach IMDG 3269

Luftransport nach IATA 3269

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Landtransport nach ADR/RID | POLYESTERHARZ-MEHRKOMponentensysteme  |
| - Klassifizierungscode     | F3  |
| - Gefahrzettel             |   |
| - ADR LQ                   | 5 l   |
| - ADR 1.1.3.6 (8.6)        | Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 3 (E)   |

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Binnenschifffahrt (ADN) | POLYESTERHARZ-MEHRKOMponentensysteme  |
| - Klassifizierungscode  | F3  |
| - Gefahrzettel          |   |

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Seeschifftransport nach IMDG | Polyester resin kit   |
| - EMS                        | F-E, S-D  |
| - Gefahrzettel               |  |
| - IMDG LQ                    | 5 l   |

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Lufttransport nach IATA | Polyester resin kit   |
| - Gefahrzettel          |  |

**14.3 Transportgefahrenklassen**

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Landtransport nach ADR/RID   | 3 |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | 3 |
| Seeschifftransport nach IMDG | 3 |
| Lufttransport nach IATA      | 3 |

**14.4 Verpackungsgruppe**

|                              |     |
|------------------------------|-----|
| Landtransport nach ADR/RID   | III |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | III |
| Seeschifftransport nach IMDG | III |
| Lufttransport nach IATA      | III |

**14.5 Umweltgefahren**

|                              |      |
|------------------------------|------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nein |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nein |
| Seeschifftransport nach IMDG | nein |
| Lufttransport nach IATA      | nein |

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

|  |   |
|--|---|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>                         | 1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2016/2037/EC); (EU) 2015/830; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014                                     |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>                  | ADR (2019); IMDG-Code (2019, 39. Amdt.); IATA-DGR (2019)  |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>            | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.                                   |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (AT):</b>            | Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung.                   |
| <b>- VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)</b> | Unterliegt nicht dieser Verordnung  |
| <b>- Wassergefährdungsklasse</b>               | 2, gem. AwSV vom 18.04.2017   |
| <b>- Störfallverordnung</b>                    | ja  |
| <b>- Klassifizierung nach TA-Luft</b>          | 5.2.5 Organische Stoffe.  |
| <b>- Lagerklasse (TRGS 510)</b>                | LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten  |
| <b>- Beschäftigungsbeschränkungen</b>          | Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.<br>Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  |
| <b>- VOC (2010/75/EG)</b>                      | 0 %   |
| <b>- Sonstige Vorschriften</b>                 | TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.<br>BGI 613: Merkblatt: Styrol (M 054).<br>TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern |

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 03)**

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H372 Schädigt die Hörorgane bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

**16.2 Abkürzungen und Akronyme:**

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
 ATE = acute toxicity estimate  
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
 CAS = Chemical Abstracts Service  
 CLP = Classification, Labelling and Packaging  
 DMEL = Derived Minimum Effect Level  
 DNEL = Derived No Effect Level  
 EC50 = Median effective concentration  
 ECB = European Chemicals Bureau  
 EEC = European Economic Community  
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 IATA = International Air Transport Association  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 IC50 = Inhibition concentration, 50%  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
 LC50 = Lethal concentration, 50%  
 LD50 = Median lethal dose  
 LC0 = lethal concentration, 0%  
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
 LGK = Lagerklasse  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
 NOEC = No Observed Effect Concentration  
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 STP = Sewage Treatment Plant  
 TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC = Volatile Organic Compounds  
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

**16.3 Sonstige Angaben****Einstufungsverfahren**

Flam. Liq. 3: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. (auf der Basis von Prüfdaten)  
 Repr. 2: H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. (Berechnungsmethode)  
 STOT RE 2: H373 Kann die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (Berechnungsmethode)  
 Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode)  
 Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode)

**Geänderte Positionen**

ABSCHNITT 8 hinzugekommen: Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen.

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leichtgemacht. Nähere Informationen unter [www.sdbpool.de](http://www.sdbpool.de)

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**NIGRIN Performance Polyester-Harz (Härter)**

**GTIN: 4008153721182**

**Artikelnummer: 72118\_0719**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**1.2.1 Relevante Verwendungen**

Härter

**1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine bekannt

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firma** MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG  
Carl-Benz-Straße 2  
76761 Rülzheim / DEUTSCHLAND  
Telefon 0049 7272 / 9801-100  
Fax 0049 7272 / 9801-115  
Homepage [www.nigrin.com](http://www.nigrin.com)  
E-Mail [autopflege@mts-gruppe.com](mailto:autopflege@mts-gruppe.com)

**Auskunftgebender Bereich**

**Technische Auskunft** [autopflege@mts-gruppe.com](mailto:autopflege@mts-gruppe.com)

**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de)

**1.4 Notrufnummer**

**Beratungsstelle** Giftnotruf München: +49 (0) 89-19240 (24h) Giftnotruf Wien: +43 (0)1 406 43 43 (24h)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]**

Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Org. Perox. E: H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

Aquatic Acute 1: H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1: H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Gefahrenpiktogramme



### Signalwort

ACHTUNG

### Enthält:

Dibenzoylperoxid

### Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser / Seife waschen.  
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P411+P235 Kühl und bei Temperaturen nicht über 30°C aufbewahren.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

### Produkt-Registrierungs-Nr.

UFI: 5VJ3-C3F6-KY6K-1UG5

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

### Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### Produktart:

3.2 Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil  |
|------------|--|
| 25 - 50    | Dibenzoylperoxid<br>CAS: 94-36-0, EINECS/ELINCS: 202-327-6, EU-INDEX: 617-008-00-0, Reg-No.: 01-2119511472-50-XXXX<br>GHS/CLP: Eye Irrit. 2: H319 - Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Acute 1: H400 - Org. Perox. B: H241 - Aquatic Chronic 1: H410, M = 10 |
| 5 - <10    | 1,2-Ethandiol<br>CAS: 107-21-1, EINECS/ELINCS: 203-473-3, EU-INDEX: 603-027-00-1, Reg-No.: 01-2119456816-28-XXXX<br>GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - STOT RE 2: H373  |

### Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Allgemeine Hinweise</b> | Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.  |
| <b>Nach Einatmen</b>       | Für Frischluft sorgen.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.   |
| <b>Nach Hautkontakt</b>    | Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. |
| <b>Nach Augenkontakt</b>   | Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.                                   |
| <b>Nach Verschlucken</b>   | Sofort Arzt hinzuziehen.<br>Kein Erbrechen einleiten.   |

**4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Reizende Wirkungen  
Allergische Reaktionen  
Atemnot

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**                      Schaum.  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
Wassersprühstrahl.  
Löschpulver.

**Ungeeignete Löschmittel**                      Wasservollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte, Kohlenmonoxid (CO), unverbrannte Kohlenwasserstoffe  
Berstende Aerosoldosen können mit großer Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosol Atemschutz verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem, nicht brennbarem Material (z.B. Sand) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Nur im Originalbehälter aufbewahren.
- Nicht zusammen mit Reduktionsmitteln lagern.
- Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- Nicht zusammen mit Laugen lagern.
- Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern.
- Nicht zusammen mit Aminen und/oder Schwermetallverbindungen lagern.
- Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Kühl lagern. Trocken lagern.
- Vor Erwärmung/Überhitzung und Sonneneinstrahlung schützen.

**VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)**

Unterliegt nicht dieser Verordnung

**Lagerklasse (TRGS 510)**

LGK 5.2: Organische Peroxide und selbstzersetzliche Gefahrstoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2



**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| 1,2-Ethandiol   |
| CAS: 107-21-1, EINECS/ELINCS: 203-473-3, EU-INDEX: 603-027-00-1, Reg-No.: 01-2119456816-28-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 10 ppm, 26 mg/m <sup>3</sup> , H, Y, DFG, EU, 11                         |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(l)   |
| Dibenzoylperoxid  |
| CAS: 94-36-0, EINECS/ELINCS: 202-327-6, EU-INDEX: 617-008-00-0, Reg-No.: 01-2119511472-50-XXXX  |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , E, DFG   |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 1(l)   |

**Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)**

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| 1,2-Ethandiol   |
| CAS: 107-21-1, EINECS/ELINCS: 203-473-3, EU-INDEX: 603-027-00-1, Reg-No.: 01-2119456816-28-XXXX |
| Tagesmittelwert: 10 ppm, 26 mg/m <sup>3</sup> , 8x, H   |
| Kurzzeitwert: 20 ppm, 52 mg/m <sup>3</sup> , 5 min (Mow)  |
| Dibenzoylperoxid  |
| CAS: 94-36-0, EINECS/ELINCS: 202-327-6, EU-INDEX: 617-008-00-0, Reg-No.: 01-2119511472-50-XXXX  |
| Tagesmittelwert: 5 mg/m <sup>3</sup> , E, Sh, 8x  |
| Kurzzeitwert: 10 mg/m <sup>3</sup> , 5 min (Mow)  |

**Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)**

|   |
|---|
| Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte  |
| 1,2-Ethandiol   |
| CAS: 107-21-1, EINECS/ELINCS: 203-473-3, EU-INDEX: 603-027-00-1, Reg-No.: 01-2119456816-28-XXXX |
| 8 Stunden: 20 ppm, 52 mg/m <sup>3</sup> , H   |
| Kurzzeit (15 Minuten): 40 ppm, 104 mg/m <sup>3</sup>  |

**DNEL**

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| 1,2-Ethandiol, CAS: 107-21-1  |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 106 mg/m <sup>3</sup> .      |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte: 35 mg/m <sup>3</sup> .         |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 53 mg/m <sup>3</sup> .     |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte: 7 mg/m <sup>3</sup> .        |
| Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0  |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 11,75 mg/m <sup>3</sup> . |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 6,6 mg/kg bw/d.              |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 2,9 mg/m <sup>3</sup> . |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 3,3 mg/kg bw/d.            |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 1,65 mg/kg bw/d.             |

**PNEC**

|                              |
|------------------------------|
| Bestandteil                  |
| 1,2-Ethandiol, CAS: 107-21-1 |
| Süßwasser, 10 mg/L.          |
| Meerwasser, 1 mg/L.          |

Sediment (Süßwasser), 37 mg/kg.

Boden (landwirtschaftlich), 1,53 mg/kg.

Kläranlage/ Klärwerk (STP), 199,5 mg/l (AF=10).

Sediment (Meerwasser), 3,7 mg/kg.

Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0

Meerwasser, 0,002 µg/L.

Süßwasser, 0,02 µg/L.

Boden (landwirtschaftlich), 0,003 mg/kg.

Sediment (Meerwasser), 0,013 mg/kg.

Sediment (Süßwasser), 0,013 mg/kg.

Kläranlage/ Klärwerk (STP), 0,35 mg/L.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

|  |  |
|--|--|
| <b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b> | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.<br>Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.  |
| <b>Augenschutz</b>   | Schutzbrille. (EN 166:2001)  |
| <b>Handschutz</b>  | 0,7 mm Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).<br>Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.  |
| <b>Körperschutz</b>  | Arbeitsschutzkleidung (EN 340)   |
| <b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>                                | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| <b>Atemschutz</b>  | Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung:<br>Geeigneten Atemschutz tragen.<br>Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2. (DIN EN 14387)  |
| <b>Thermische Gefahren</b>                                     | nicht anwendbar  |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>         | Siehe ABSCHNITT 6+7.   |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                         |
|---|-------------------------|
| Form  | fest                    |
| Farbe   | rot                     |
| Geruch  | charakteristisch        |
| Geruchsschwelle                               | nicht relevant          |
| pH-Wert                                       | nicht anwendbar         |
| pH-Wert [1%]                                  | nicht anwendbar         |
| Siedebeginn/Siedebereich [°C]                 | nicht anwendbar         |
| Flammpunkt [°C]                               | nicht anwendbar         |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]         | nicht anwendbar         |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | nicht bestimmt          |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze  | nicht bestimmt          |
| Oxidierende Eigenschaften                     | Kann Brand verursachen. |
| Dampfdruck [kPa]                              | 2,3 (20°C)              |
| Relative Dichte [g/ml]                        | 1,26 (20 °C / 68,0 °F)  |
| Schüttdichte [kg/m <sup>3</sup> ]             | nicht anwendbar         |
| Löslichkeit in Wasser                         | unlöslich               |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]     | nicht bestimmt          |
| Viskosität                                    | >70000 mPas             |
| Dampfdichte                                   | nicht bestimmt          |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                   | nicht bestimmt          |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]                | nicht bestimmt          |
| Selbstentzündungstemperatur [°C]              | nicht bestimmt          |
| Zersetzungstemperatur [°C]                    | >50                     |

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.  
 Eintrocknen vermeiden.  
 Eintrocknetes Produkt wirkt brandfördernd.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Alkoholen, Aminen, wässrigen Säuren und Laugen.  
 Reaktionen mit Reduktionsmitteln.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Schmutz, Rost, Chemikalien, insbesondere konz. Alkalien und Säuren sowie Schwermetallsalzen und Aminen fernhalten - Spontane Zersetzung.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

nicht bestimmt

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**Benzol  
Kohlenwasserstoffe.**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

|  |
|--|
| Produkt  |
| ATE-mix, inhalativ (Dampf), >20 mg/L.                              |
| ATE-mix, dermal, >2000 mg/kg bw.                                   |
| ATE-mix, oral, >2000 mg/kg bw.                                     |
| Bestandteil  |
| 1,2-Ethandiol, CAS: 107-21-1                                       |
| LD50, dermal, Maus: > 3500 mg/kg.                                  |
| LD50, oral, Ratte: 7712 mg/kg.                                     |
| LC50, inhalativ, Ratte: > 2,5 mg/l 6h.                             |
| LDLo, oral, Mensch: ca. 1600 mg/kg.                                |
| Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0                                     |
| LD50, oral, Ratte: >5000 mg/kg (78%) (Lit.).                       |
| LC50, inhalativ, Ratte: >24300 mg/m <sup>3</sup> dust (78%)(Lit.). |

|  |   |
|--|---|
| <b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>                            | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.<br>Reizend                                      |
| <b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>                               | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.   |
| <b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>                          | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.<br>Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>   | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.   |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b> | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.   |
| <b>Mutagenität</b>   | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                                      | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  |
| <b>Karzinogenität</b>  | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  |
| <b>Aspirationsgefahr</b>   | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.   |
| <b>Allgemeine Bemerkungen</b>                                      |   |

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| 1,2-Ethandiol, CAS: 107-21-1                               |
| LC50, (96h), Pimephales promelas: 72 860 mg/l.             |
| EC50, (96h), Selenastrum capricornutum: 6500 - 13000 mg/l. |
| EC50, (48h), Daphnia magna: > 100 mg/l OECD 202.           |
| Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0                             |
| LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss: 0,0602 mg/L.             |
| EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata: 0,0711 mg/L. |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 0,11 mg/L.                     |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Verhalten in Umweltkompartimenten nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit nicht bestimmt

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

nicht bestimmt

**12.4 Mobilität im Boden**

nicht bestimmt

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.  
Ökotoxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**Produkt**

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

**AVV-Nr. (empfohlen)**

160903\* Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid

**Ungereinigte Verpackungen**

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**AVV-Nr. (empfohlen)**

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.



**ÖNORM S2100**



55904



**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

|                              |      |
|------------------------------|------|
| Landtransport nach ADR/RID   | 3269 |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | 3269 |
| Seeschifftransport nach IMDG | 3269 |
| Lufttransport nach IATA      | 3269 |

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Landtransport nach ADR/RID | POLYESTERHARZ-MEHRKOMONENTENSYSTEME   |
| - Klassifizierungscode     | F3  |
| - Gefahrzettel             |   |
| - ADR LQ                   | 5 l   |
| - ADR 1.1.3.6 (8.6)        | Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 3 (E)   |

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Binnenschifffahrt (ADN) | POLYESTERHARZ-MEHRKOMONENTENSYSTEME   |
| - Klassifizierungscode  | F3  |
| - Gefahrzettel          |   |

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Seeschifftransport nach IMDG | Polyester resin kit (Dibenzoyl peroxide)  |
| - EMS                        | F-E, S-D  |
| - Gefahrzettel               |   |
| - IMDG LQ                    | 5 l   |

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Lufttransport nach IATA | Polyester resin kit   |
| - Gefahrzettel          |  |

**14.3 Transportgefahrenklassen**

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Landtransport nach ADR/RID   | 3 |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | 3 |
| Seeschifftransport nach IMDG | 3 |
| Lufttransport nach IATA      | 3 |

**14.4 Verpackungsgruppe**

|                              |     |
|------------------------------|-----|
| Landtransport nach ADR/RID   | III |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | III |
| Seeschifftransport nach IMDG | III |
| Lufttransport nach IATA      | III |

**14.5 Umweltgefahren**

|                              |                  |
|------------------------------|------------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | ja               |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | ja               |
| Seeschifftransport nach IMDG | MARINE POLLUTANT |
| Lufttransport nach IATA      | ja               |

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht bestimmt

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

|  |   |
|--|---|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>                         | 1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2016/2037/EC); (EU) 2015/830; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014   |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>                  | ADR (2019); IMDG-Code (2019, 39. Amdt.); IATA-DGR (2019)  |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>            | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.   |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (AT):</b>            | Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung.   |
| <b>- VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)</b> | Unterliegt nicht dieser Verordnung  |
| <b>- Wassergefährdungsklasse</b>               | 2, gem. AwSV vom 18.04.2017   |
| <b>- Störfallverordnung</b>                    | ja  |
| <b>- Klassifizierung nach TA-Luft</b>          | 5.2.5 Organische Stoffe.  |
| <b>- Lagerklasse (TRGS 510)</b>                | LGK 5.2: Organische Peroxide und selbstzersetzliche Gefahrstoffe  |
| <b>- Beschäftigungsbeschränkungen</b>          | Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  |
| <b>- VOC (2010/75/EG)</b>                      | ca. 6% (73 g/L)   |
| <b>- Sonstige Vorschriften</b>                 | BGI 752: Merkblatt: Organische Peroxide (M 001).<br>BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004).<br>TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.<br>TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern |

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 03)**

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**16.2 Abkürzungen und Akronyme:**

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
 ATE = acute toxicity estimate  
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
 CAS = Chemical Abstracts Service  
 CLP = Classification, Labelling and Packaging  
 DMEL = Derived Minimum Effect Level  
 DNEL = Derived No Effect Level  
 EC50 = Median effective concentration  
 ECB = European Chemicals Bureau  
 EEC = European Economic Community  
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 IATA = International Air Transport Association  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 IC50 = Inhibition concentration, 50%  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
 LC50 = Lethal concentration, 50%  
 LD50 = Median lethal dose  
 LC0 = lethal concentration, 0%  
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
 LGK = Lagerklasse  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
 NOEC = No Observed Effect Concentration  
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 STP = Sewage Treatment Plant  
 TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC = Volatile Organic Compounds  
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

**16.3 Sonstige Angaben****Einstufungsverfahren**

Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode)  
 Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)  
 Org. Perox. E: H242 Erwärmung kann Brand verursachen. (auf der Basis von Prüfdaten)  
 Aquatic Acute 1: H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. (Berechnungsmethode)  
 Aquatic Chronic 1: H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)

**Geänderte Positionen**

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: 1,2-Ethandiol  
 ABSCHNITT 8 hinzugekommen: Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen.  
 ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
 ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
 ABSCHNITT 11 gelöscht: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (DE-AT)

**NIGRIN Performance Polyester-Harz (Härter)**

GTIN: 4008153721182

Artikelnummer 72118\_0719

**MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG**

**76761 Rülzheim**



Druckdatum 02.08.2019, Überarbeitet am 09.07.2019

Version 06. Ersetzt Version: 05

Seite 13 / 13

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leichtgemacht. Nähere Informationen unter [www.sdbpool.de](http://www.sdbpool.de)